

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- den Gleichstellungsbeauftragten der Philosophischen Fakultät
- die Kondekanin der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 20.05.08

**Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates
vom Mittwoch, 30. April 2008, 14:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17.**

Öffentlicher Teil:

Beginn: 14:15 Uhr
Ende: 15:20 Uhr

Anwesend:

Dekan:	Prof. Holtus
Studiendekan:	Prof. Webelhuth
Hochschullehrergruppe:	Bendix Kelleter Meier Moers Nesselrath Winko
Mitarbeitergruppe:	Boatin Fabiani
Studierendengruppe:	Kunkel (bis 16:20 Uhr) Schmidt
MTV-Gruppe:	Kausch Strüber
DLZ-Leiterin:	Kreitz
Fakultätsreferentin/Protokollführung:	Schubert
Studiengangskordinatorin:	Winter (zu einzelnen TOP)

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und bittet um folgende Ergänzungen der Tagesordnung:

1. Zulassung von Frau Prof. Schneider als Gast mit Rederecht zu TOP 9.

Philosophische Fakultät • Georg–August–Universität • Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen
Tel.: 0551-39.4461 (Regina Jaritz) • -39.12257 (Jacqueline Schubert M.A., *Fakultätsreferentin*)
Fax: -39.4010 • E-Mail: philosophische.fakultaet@zvw.uni-goettingen.de

2. Änderung der Bezeichnung von TOP 10 „Beschluss über die Einrichtung des Faches „Ostasienwissenschaft/VR China“ im 2-Fächer-BA-Studiengang ab WS 08/09“ in „Beschluss über die Einrichtung des Faches „Ostasienwissenschaft/China“ im 2-Fächer-BA-Studiengang ab WS 08/09“.

Die so ergänzte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.04.08

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 3) Bestätigung von Eilentscheidungen

Der Dekan hat keine Eilentscheidungen getroffen.

TOP 4) Mitteilungen und Fragen

I. Mitteilungen des Dekans

1. Der Hochschulpakt 2020 wird über 2010 hinaus verlängert.
2. Eine zweite Runde für die Ausschreibung von Förderungen für Free Floater ist geplant.
3. Über das Thema „Professionalisierung der Studiendekanate“ soll noch im Senat abgestimmt werden.
4. Der *dies academicus* (Sport) findet am 28.5. statt. Ab 14 Uhr sollen keine LV mehr stattfinden.
5. Die Universität Göttingen hat bei jüngsten Auswertungen bei der Landesformel etwas besser abgeschnitten als bisher befürchtet.
6. Die Studienstiftung des Deutschen Volkes sucht Vertrauensdozenten. Interessenten werden gebeten, sich an Frau Vizepräsidentin Lemmermöhle zu wenden.
7. Den BK wird ab sofort ein Zeitplan für Berufungsverfahren ausgehändigt.
8. Die Fakultät soll spätestens zu Beginn des WS 08/09 die Zielvereinbarungen Lehre abschließen. Die Fächer werden in Kürze informiert.
9. Am 12. Juli findet ab 11 Uhr c.t. in der Aula am Wilhelmsplatz der *dies philosophicus* mit der Examens- und der Promotionsfeier statt.
10. Die Fakultät wird sich am Professorinnenprogramm beteiligen.
11. Den Gremien wird in den Mai-Sitzungen das vom Präsidium verlangte Studienberatungs- und -qualitätssicherungskonzept zur Beratung vorgelegt.

II. Mitteilungen der Kondekanin

Es liegen keine Mitteilungen vor.

III. Mitteilungen des Studiendekans

Es liegen keine Mitteilungen vor.

IV. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 5) Antrag auf Freigabe einer W3-Professur für Ostasienwissenschaft/China:
Wiedervorlage**

Gast: Frau Prof. Casper-Hehne

Der vorgelegte Freigabeantrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 6) Beschlussempfehlungen der Struktur- und Haushaltskommission
s. Anlage

**TOP 7) Änderung der Ordnung über das Auswahlverfahren in den
zulassungsbeschränkten Fächern des 2-Fächer-Bachelor-Studiengangs**

Die Stabsstelle Lehrentwicklung und Lehrqualität hat die Fakultät gebeten, von den BA-Fächern mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen ein Votum in der Frage einzuholen, ob sie den unten vorgeschlagenen möglichen Änderungen der Ordnung über das Auswahlverfahren zustimmen.

Die zentrale Kommission für Lehre und Studium hat empfohlen, ab dem Wintersemester 2008/09 das Zulassungsverfahren für die grundständigen zulassungsbeschränkten Bachelor-Studiengänge zu modifizieren, und zwar in folgender Weise:

1) Die zKLS empfiehlt, dass die Zahl der durch das Auswahlverfahren der Universität zu vergebenden Studienplätze 90 vom Hundert der Zahl der nach Abzug der Sonderquoten verbleibenden Studienplätze betragen soll. Bisher werden 80 vom Hundert vergeben.

2) Die verbleibenden Studienplätze (10 vom Hundert) werden nach Wartezeit vergeben. Bisher werden 20 vom Hundert nach Wartezeit vergeben.

[Anmerkung: Die Reduktion der nach Wartezeit vergebenen Plätze würde einem Zugang aufgrund der Qualifikation größeres Gewicht verleihen.]

3) Die zKLS empfiehlt, dass im Rahmen der Auswahlverfahren die Hochschulzugangsberechtigungsnote zukünftig 80 vom Hundert betragen soll und der Anteil der gewichteten Einzelfächer 20 vom Hundert betragen soll

(Einzelfach 1:	10 %;
Einzelfach 2:	5 %;
Einzelfach 3:	5 %).

Bisher beträgt der Anteil der Hochschulzugangsberechtigung i.d.R. 60 vom Hundert. Dies führt nach Ansicht der Kommission in der Praxis zu einer Übergewichtung einzelner Schulfächer zu Ungunsten der Gesamtnote der Hochschulzugangsberechtigung.

Abstimmung:

1. Der Fakultätsrat lehnt die geplante Änderung für den Fall, dass die Regelung nur insgesamt (Punkte 1-3) geändert werden kann, mit 1:6:5 Stimmen [ja:nein:Enthaltung] ab.
2. Der Fakultätsrat beschließt für den Fall, dass die Regelung nur insgesamt (Punkte 1-3) geändert werden kann, mit 6:1:5 Stimmen, dass die bisher geltende Regelung in Kraft bleiben möge.
3. Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, der folgenden Verfahrensweise den Vorzug vor den Abstimmungen zu 1. und 2. zu geben:

Falls es möglich ist, über die Punkte 1 und 2 (Zahl der durch das Auswahlverfahren der Universität bzw. nach Wartezeit zu vergebenden Studienplätze) und 3 (Anteil der

gewichteten Einzelfächer) getrennt zu befinden, möge ab WS 08/09 folgende Regelung gelten:

- a) Die Zahl der durch das Auswahlverfahren der Universität zu vergebenden Studienplätze soll 90 vom Hundert der Zahl der nach Abzug der Sonderquoten verbleibenden Studienplätze betragen.
- b) Die verbleibenden Studienplätze (10 von Hundert) werden nach Wartezeit vergeben.
- c) im Rahmen der Auswahlverfahren soll die Hochschulzugangsberechtigungsnote wie bisher 60 vom Hundert betragen, der Anteil der gewichteten Einzelfächer soll wie bisher 40 vom Hundert betragen

(Einzelfach 1:	20 %;
Einzelfach 2:	10 %;
Einzelfach 3:	10 %).

Anlage 1: Ordnung über das Auswahlverfahren in dem 2-Fächer-Bachelor-Studiengang der Georg-August-Universität in den Studienfächern mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen. Betroffene Fächer:

- o American Studies
- o Deutsche Philologie
- o Englische Philologie
- o Geschichte
- o Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
- o Kunstgeschichte
- o Lateinische Philologie
- o Ostasienwissenschaft/China
- o Werte und Normen
- o Wirtschafts- und Sozialgeschichte

(Anlage 2: Votum der Fächer¹)

TOP 8) Kooperationsabkommen mit der Universität Krasnojarsk: Wiedervorlage

Der Fakultätsrat befürwortet den Entwurf des Vertragtextes (mit redaktionellen Änderungen) einstimmig.

Er beschließt über die Frage der Reisekosten wie folgt:

„Bezüglich der Reisekosten der Mitglieder und Angehörigen der Universität Göttingen, die im Zusammenhang mit der Vereinbarung über eine Kooperation zwischen der Staatlichen Pädagogischen Astafjew-Universität Krasnojarsk und der Georg-August-Universität Göttingen, geschlossen am TT.MM.JJJJ, nach Krasnojarsk reisen, wird folgendes vereinbart: Sofern die Reisekosten nicht aus Eigenmitteln der Reisenden oder des entsendenden Seminars/Instituts der Fakultät oder aus Drittmitteln gezahlt werden können, kann ein Antrag an die Fakultät auf Übernahme der Kosten gestellt werden. Die Fakultät behält sich die Entscheidung unter Berücksichtigung der jeweiligen finanziellen Situation vor.“

TOP 9) Änderung der Ordnung des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft

Gast: Frau Prof. Schneider

¹ ist hier nicht beigefügt

Der Fakultätsrat beschließt mit 10:0:2 Stimmen die Änderung der Ordnung des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft nach dem vorliegenden Entwurf mit redaktionellen Änderungen. Spätere Änderungswünsche können jederzeit berücksichtigt werden.

TOP 10) Beschluss über die Einrichtung des Faches „Ostasienwissenschaft/China“ im 2-Fächer-BA-Studiengang ab WS 08/09

Der Fakultätsrat beschließt die Einrichtung des Faches „Ostasienwissenschaft/China“ im 2-Fächer-BA-Studiengang ab WS 08/09 einstimmig

TOP 11) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Holtus
(Dekan)

gez. Schubert
(Protokollführung)